

[5124] Demnächst erscheinende

belletristische Novitäten:

Erlösung.

Novellen

von

M. G. Conrad.

in 8°. Ca. 15 Bogen. Eleg. brosch. 2 M 40 J;
eleg. geb. 3 M 40 J ord.

Ein neues Conrad'sches Buch empfiehlt sich von selbst, es ist ebenso anregend für den Seelenforscher wie für den gebildeten Leser, der nach einer künstlerisch wie moralisch gleich wertvollen Lektüre sucht.

Freilichtbilder

von

Georg Eggestorff.

8°. Ca. 15 Bogen. Eleg. brosch. 2 M;
eleg. geb. 3 M ord.

Das erste Prosalwerk des jungen Autors, dessen im vergangenen Jahre erschienenen Gedichte „Von der Lebensstraße“ bei Publikum und Kritik so glänzende Aufnahme gefunden haben. Die „Freilichtbilder“ enthalten Novellen mit virtuosem Pinsel in der Manier der Künstler des plein air gemalt.

Ausgetobt

von

Hermann Heiberg.

Dritte Auflage. In 8°. 24 Bogen.
Brosch. 6 M; eleg. geb. 7 M ord.

Eines der geist- und witzsprühendsten Bücher!

Familie Knippe.

Roman

von

Karl Strecker.

In 8°. 18 Bogen.

Eleg. brosch. 3 M; eleg. geb. 4 M ord.

Der Roman beleuchtet die traurigen Folgen, die das über den Stand Hinausstreben und die Sucht des Mittelstandes, seine Söhne den gelehrten Berufsarten zuzuführen, nach sich ziehen; im Gegensatz zu dem traurigen Elend des gelehrten Proletariats schildert er das schlichte Glück einer Handwerkerfamilie, das mit seinem sonnigen Frieden ein Bild echt deutscher Häuslichkeit bietet.

Leipzig.

Wilhelm Friedrich.

[4129] Demnächst erscheint:

Lehrbuch der englischen Sprache

für

höhere lateinlose Schulen.

Von

H. Arendt.

I. Teil.

Preis 1 M 60 J.

Dieses Lehrbuch ist veranlaßt durch die Ansicht, daß Schüler einer lateinlosen Schule nach einer andern Methode unterrichtet werden müssen, als Gymnasiasten und Realgymnasiasten. Junge Leute, welche mit 16 Jahren ins Leben treten, um sich dem Handelsstande u. z. zu widmen, haben ganz andere Ziele zu verfolgen, als angehende Philologen. Darum muß auch der Lehrstoff in der Schule sich schon thunlichst dem zukünftigen Berufe anschließen.

— Für höhere Bürgerschulen, Handelsschulen und Mittelschulen.

Erfurt.

Bodo Baumeister.

Verlag von **F. Fontane** in Berlin W.

[4233]

Mitte Februar gelangt zur Ausgabe:

Band II

der

Gesammelten Werke Hoffmann's v. Fallersleben.

Inhalt: Lyrische Gedichte (Kinderleben. Die vier Jahreszeiten).

24—25 Bogen.

3 M ord., 2 M 25 J no., 2 M 10 J bar;
geb. in Leinen 4 M ord., 2 M 90 J bar.

Während die Lieferungs-Ausgabe nur gegen bar zur Fortsetzung expediert wird, liefere ich die Band-Ausgabe auch gern in Kommission. Jeder Band ist separat veräußlich und bildet ein in sich abgeschlossenes Werk.

Julius Rodenberg empfiehlt die Gesamt-Ausgabe im Januar-Heft 1891 der Deutschen Rundschau mit folgenden Worten:

„Mit dieser Gesamt-Ausgabe wird eine Ehrenschuld an dem vollstümlichsten unserer neueren Dichter eingelöst. Auch ihm soll jetzt ein Denkmal errichtet werden an der Stelle, wo er sein „Deutschland, Deutschland über Alles“ sang, auf dem deutschgewordenen Helgoland; und auch er darf, dem Erze gegenüber, auf sein Werk deuten, wie der Mächtigere, der zur weltgeschichtlichen That machte, was der von Fallersleben und seine Genossen nur im Liede gestalten konnten. Aber wer will sagen, welchen Anteil sie dennoch an der nun vollbrachten Einigung unseres Vaterlandes hatten, die nicht müde wurden, seine Zerissenheit zu beklagen, nicht müde, das deutsche Volk und seine Fürsten zu wecken und aufzurütteln durch begeisterten oder zornigen Zuruf und wenn es

sein mußte, durch bitteren Spott, und die sämtlich dafür büßen mußten — er vor allem, in dessen „Unpolitischen Liedern“ es heißt:

„Deutschland erst in sich vereint!
Wenn uns das einmal gelinget,
Hat die Welt noch einen Feind,
Der uns wiederum bezwinget?“

Es hat ihn Amt und Stellung gekostet; er ist seitdem ein „Fahrender“ gewesen und ein „Fahrender“ im besten Sinne des Wortes, ist er fast sein Lebtag geblieben, seine Lieder wie Frühlingsblüten ausstreugend über alles deutsche Land. Jetzt sollen sie nun aufgegeben und gesammelt werden, und wir heißen diesen ersten, vollen Strauß seiner „Lyrischen Gedichte“ herzlich willkommen. . . . Ein feiner und liebevoller Kenner, der aus der Hoffmann-Forschung fast eine Lebensaufgabe gemacht, Dr. H. Gerstenberg in Hamburg, hat sich dieser gewiß nicht mühelosen Arbeit gewidmet; möge das deutsche Volk nun zeigen, daß es nicht auch eine undankbare gewesen. Möge das Geschlecht, dem Hoffmann von Fallersleben sein Vaterlandslied gegeben, fördernd mithelfen wie am Denkmalsbau, so auch an der Vollendung dieser Gesamtausgabe, die in ihrer würdigen Einfachheit einen vortrefflichen Eindruck macht.

Unverlangt versende ich nur die mir aufgegebenen Kontinuations-Bestellungen der Band-Ausgabe. Ich bitte um Ihr ferneres reges Interesse für diese auch hinsichtlich der Ausstattung sorgfältig gewählte Gesamt-Ausgabe und stelle gern behufs erneuter Verwendung

— Band I —

in Kommission zur Verfügung.

Durch Versendung an Krieger-, Turn- und patriotische Vereine werden Sie leicht ein befriedigendes Resultat und eine sichere Kontinuation erzielen.

Hochachtend

Berlin W., Ende Januar 1891.

F. Fontane.

Nur hier angezeigt!

[5235]

Fortsetzung.

::

In unserm Verlag erscheint demnächst:

Die evangelische Christenheit und die Juden

unter

dem Gesichtspunkte der Mission

geschichtlich betrachtet

von

Lic. J. F. A. de le Roi,

Pastor in Elberfeld.

Zweiter Band.

23 1/2 Bogen. gr. 8°. 5 M 80 J ord.

Wir bitten diejenigen Firmen, welche den I. Band dieses Werkes (1884) absetzten, gef. Fortsetzung verlangen zu wollen.

Berlin, 31. Januar 1891.

H. Reuther's Verlagsbuchh.
(H. Reuther & O. Reichard).